

## „Dorsten zeigt Gärten“ fand erstmals statt

23.06.2021 10:16 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## „Dorsten zeigt Gärten“ fand erstmals statt



### Neues Format mit neun Gastgebern lockt hunderte Besucher

Am vergangenen Sonntag öffneten neun Gärten ihre Pforten für das Folgeformat von „MITte zeigt Gärten“. Bei bestem Wetter machte sich eine Vielzahl von Besucher\*innen vorwiegend zu Fuß oder mit dem Rad auf den Weg, um die in diesem Jahr über das gesamte Dorstener Stadtgebiet verteilten Gärten zu besuchen.

„Die Resonanz war durchweg positiv“, berichtet Henning Lagemann aus dem Stadtteilbüro, der den Gemeinschaftsgarten an der Alleestraße mit einem Infostand begleitete. „Viele Besucher und Besucherinnen berichteten davon, wie toll die Gärten sind, welche sie zuvor besucht hatten“.

Für den Gemeinschaftsgarten fertigte Aurel M. zusammen mit seinem Betreuer Max S. von der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort GmbH extra für dieses Event ein tolles Banner. Dass in diesem Jahr auf größeres Drumherum verzichtet werden musste, fiel da nicht besonders ins Gewicht.

Am Ende waren alle Beteiligten froh, dass das Format nach einem Jahr Pause unter neuem Namen sein Revival erfuhr. Im nächsten Jahr dann hoffentlich wieder unter weniger erschwerten Bedingungen und dafür wieder mit einem zusätzlichen, kleinen Rahmenprogramm.

Leider haben zwei der neun TeilnehmerInnen nach einem ansonsten tollen Tag erfahren müssen, dass es auch unter Garten- und Blumenfreunden Ganoven gibt: In zwei Gärten ist offenbar getöpferte Deko gestohlen worden. Der materielle Schaden ist gering, die Wut bei allen Beteiligten über diesen Missbrauch der Gastfreundschaft dennoch groß. Es wäre ein schönes Signal der Deko-Diebe an alle, die diesen Tag mit viel Liebe vorbereitet oder als Gäste genossen haben, wenn sie die Gartenbeute zurückgeben würden: Einfach am jeweiligen Garten wieder abstellen.

***Foto oben rechts: Margret Weyer und Christine Trippe von der Projektgruppe, die den Gemeinschaftsgarten Alleestraße betreuen, suchen noch Mitstreiter. Interessenten können sich im „Wir machen MITte“-Stadtteilbüro melden.***

*Text und Foto: Stadt Dorsten*